BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-2-79-130-58 **Bräustraße 1.** Einfirsthof, Wohnstallteil eines Bauernhauses, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Traufschrot, Giebelseite verschalt, bez. 1876.
nachqualifiziert

D-2-79-130-32 **Dorfstraße 10.** Kleinhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Satteldach und zweiseitig umlaufendem Traufschrot, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-33 **Dorfstraße 14.** Bauernhaus, Satteldachbau mit Traufschrot, am Wirtschaftsteil mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-34 **Dorfstraße 19.** Wohnhaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger Traufseitbau mit Treppengiebeln und Zwerchhaus mit Treppengiebel, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-2-79-130-28 **Dorfstraße 20.** Wohnhaus, schmaler zweigeschossiger Satteldachbau mit Giebelschrot und neugotischen Details, bez. 1866.
nachqualifiziert

D-2-79-130-35 **Dorfstraße 22.** Bauernhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern Ende 17. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-13 **Eschlbach 8.** Kath. Filialkirche St. Johannes und Paulus, barocker kleiner Saalbau mit eingezogenem Chor, Dachreiter und Vorhalle, bez. 1717; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-79-130-2 **Fischerei 2.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger Satteldachbau mit verschaltem Giebel, 18. Jh.; Ständerriegel-Stadel, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-54 **Fischerei 6.** Ehem. Fischerei, zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Kniestock, Satteldach und verputztem Blockbau-Obergeschoss, 19. Jh., im Kern älter.

nachqualifiziert

D-2-79-130-16 **Gummering 3.** Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Traufschrot und verschaltem Vordach, teilweise verputzt, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-15 **Gummering 7.** Kath. Filialkirche St. Andreas, romanische Saalkirche mit Südturm, 12./13. Jh., spätgotisch ausgebaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-79-130-56 **Hauptstraße 36; Hauptstraße 34; Hauptstraße 38.** Klosterökonomie, Dreiflügelanlage um großen Wirtschaftshof, 17.-19. Jh.; Südtrakt, zweigeschossiger Satteldachbau mit zwei Stichbogenarkaden an der Stirnseite, 17. Jh.; Osttrakt mit Brauerei, Massivbauten mit Satteldächern, Nordgiebel bez. 1816; Westtrakt, zweigeschossig, Kopfbau mit Halbwalm-Dachabschluss an der nördlichen Stirnseite und Traufschrot, im Kern 17./18. Jh.; nordwestlich Lagergebäude, Massivbau mit Satteldach, wohl 19. Jh.; Taubenkobel, um 1900, in der Mitte des Wirtschaftshofes.
Ehem. Augustinerinnenkloster, jetzt Dominikanerinnenkloster St. Maria und Schule, siehe Kirchenweg 6, Kirchenweg 8, Klosterstraße 10, Klosterstraße 12.
nachqualifiziert

D-2-79-130-6 **Hauptstraße 62.** Wohnteil des ehem. Mittertennhauses, Kleinbauernhaus mit teilweise verputztem Blockbau und Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-19 **Hinterkreuth 1.** Ehem. Kleinbauernhaus, Satteldachbau mit traufseitig verputztem Blockbau-Obergeschoss und Hochlaube, 17./18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-18 **Hirschelau.** Waldkapelle, sog. Hubertuskapelle, neugotischer, weiß geschlämmter Backsteinbau mit Dachreiter, erbaut 1872; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-79-130-21 **Höll 1.** Bauernhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, 18./19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert

D-2-79-130-55 **In Niederviehbach.** Kriegerdenkmal, Stele auf Sockel, Granit, bez. 1921.
nachqualifiziert

D-2-79-130-48 **In Walperstetten.** Kath. Filialkirche St. Magdalena, im Kern gotische Saalkirche mit nicht eingezogenem Chor und Nordturm, barock ausgebaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-79-130-40 **Josephsberg.** Waldkapelle, sog. Josephskapelle, kleiner Satteldachbau mit Vorhalle, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-79-130-7 **Kirchenweg 4.** Mauerzüge und Eckpavillon der ehem. Klostergarteneinfriedung, wohl 17./18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-4 **Kirchenweg 8; Klosterstraße 10; Klosterstraße 12; Kirchenweg 6; Kirchenweg 3.** Ehem. Augustinerinnen-Kloster, jetzt Dominikanerinnenkloster St. Maria und Schule; ehem. Augustinerinnen-Klosterkirche, jetzt Pfarrkirche St. Maria, Saalbau mit Dachreiter, im Westen Schwesternkirche mit Nonnenempore im oberen Teil, Langhaus im Kern frühes 14. Jh., Chor spätgotisch, Erneuerung um 1670/90; mit Ausstattung. - Alter Friedhof; mit Ummauerung und Grabmälern des 16.-19. Jh. - Ehem. Herrenhaus, jetzt Pfarrhaus, Satteldachbau mit Strebemauern und Dachreiter, 17. Jh., im Kern mittelalterlich; mit St. Annakapelle im nördlichen Teil, wohl noch 13. Jh., barock verändert; mit Ausstattung. - Ehem. Augustinerinnenkloster, jetzt Dominikanerinnenkloster und Schule; Pfortentrakt im Kern 15. Jh., schmaler Westtrakt 17. Jh., Hauptgebäude aus langgestrecktem gestaffeltem Nordtrakt mit drei nach Süden abzweigenden Flügeln, Mittelrisalit mit Mansard-Walmdach, Eckpavillons mit Walmdach, von Johann Michael Fischer, 1731-33. - Klosterkirche, tonnengewölbter Saalbau mit Emporen, Neubarockbau um 1920; mit Ausstattung. - Klostermauer mit Torbogen, wohl 17./18. Jh.; Baumgarten, rechteckige Anlage, mit Ummauerung, wohl 19./20. Jh. - Ehem. Klosterökonomie, siehe Hauptstraße 34, 36, 38.
nachqualifiziert

D-2-79-130-37 **Kirchweg 5; Kirchweg 2.** Ehem. Pfarrhof, Vierseitanlage; ehem. Pfarrhaus, dreigeschossiger Satteldachbau, um 1870; ehem. Remise mit Traid-kasten, Blockbau-Obergeschoss, 18. Jh.; Einfahrtstor mit Nebengebäude, kleiner Satteldachbau mit Blockbau-Kniestock, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-26 **Kirchweg 7.** Kath. Pfarrkirche St. Georg, barocke Saalkirche mit eingezogenem Chor und Südturm, neu erbaut 1709; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-79-130-41 **Reith 1.** Ehem. Wohnstallhaus, Satteldachbau mit übertünchtem Blockbau und Traufschrot, noch 17. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-43 **Süßbach 1.** Bauernhaus, Satteldachbau mit verputztem Blockbau-Obergeschoss, am Traidboden offen, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-44 **Süßbach 2.** Stadel, Blockbau mit Satteldach, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-42 **Süßbach 13.** Kath. Filialkirche St. Stephan, spätromanischer kleiner Saalbau mit eingezogenem Chor und Dachreiter, 13. Jh., gotisch und barock ausgebaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-79-130-24 **Untere Au 3.** Bauernhaus, Satteldachbau mit teilweise verputztem Blockbau-Obergeschoss, 1. Drittel 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert

D-2-79-130-47 **Vorderkreuth 1.** Bauernhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Giebel- und Traufschrot, 18. Jh., Dach später.
nachqualifiziert

D-2-79-130-49 **Walperstetten 12.** Bauernhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Hochlaube, 2. Hälfte 18. Jh.; Querstadel, in Blockbauweise, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-25 **Weißgrabenacker.** Gedenkstein, Tuff-Kalkstein mit Inschrifttafel über Sockel aus Kalkstein und Granit, zur Erinnerung an eine Landung des dritten von Graf Zeppelin gebauten Luftschiffes am 1. 4. 1909.
nachqualifiziert

D-2-79-130-51 **Wimpersing 3.** Bauernhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-79-130-53 **Wocka 1.** Schloss, schlichter zweigeschossiger Rechteckbau mit Walmdach, 18. Jh., modern verändert.
nachqualifiziert

D-2-79-130-39 **Ziegelstraße 4.** Bauernhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Traufschrot, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 34

Bodendenkmäler

D-2-7340-0010 Teilstück der Römerstraße Landshut-Moos.
nachqualifiziert

D-2-7340-0011 Siedlung oder Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung (frühmittelalterliche Reihengräber).
nachqualifiziert

D-2-7340-0012 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0013 Siedlung der Linear- und Stichbandkeramik, der Gruppe Oberlauterbach, der Münchshöfener Gruppe, der Bronze- oder Urnenfelder- sowie der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7340-0014 Siedlung der Bronze- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7340-0015 Wasserburgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7340-0017 Verebneter Graben (eines Grabenwerkes) und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Münchshöfener Gruppe und der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-2-7340-0028 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0167 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0172 Siedlung und verebneter Graben (eines Grabenwerkes) vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0173 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0174 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0175 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0176 Siedlung und verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0177 Siedlung und verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0178 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0179 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0180 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0181 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0182 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0183 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0184 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0185 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0186 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0187 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0188 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0189 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0191 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0192 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0193 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0265 Bestattungsplatz des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7340-0266 Siedlung und verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7340-0269 Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des Dominikanerinnen-, ehem. Augustinerinnenklosters mit zugehöriger Kath. Pfarr-, ehem. Klosterkirche Mariä Himmelfahrt, zugehörigem, ummauerten Friedhof und zugehörigen Ökonomiegebäuden in Niederviehbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen. Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7340-0303 Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kirche St. Andreas in Gummering, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7340-0355 Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kirche St. Stephan in Süßbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7340-0359 Frühmittelalterliche Reihengräber.
nachqualifiziert

D-2-7340-0360 Frühmittelalterliche Reihengräber.
nachqualifiziert

D-2-7340-0364 Fundplatz der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-2-7340-0365 Siedlung vorgeschichtlicher, u.a. metallzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7440-0001 Siedlung der Münchshöfener Gruppe, der Hallstattzeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7440-0002 Siedlung der Linearbandkeramik, der Gruppe Oberlauterbach und der Münchshöfener Gruppe.
nachqualifiziert

D-2-7440-0008 Siedlung der Linear- und Stichbandkeramik, der Gruppe Oberlauterbach, der Münchshöfener und Altheimer Gruppe, der Bronzezeit sowie der Bronze- oder Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-2-7440-0031 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7440-0032 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7440-0033 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7440-0034 Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7440-0035 Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7440-0036 Siedlung des Neolithikums, wohl der Münchshöfener Gruppe.
nachqualifiziert

D-2-7440-0263 Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kirche St. Johannes und Paulus in Eschlbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7440-0267 Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kirche St. Maria Magdalena in Walperstetten, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7440-0271 Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Georg mit zugehörigem, ummauerten Friedhof in Oberviehbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 51